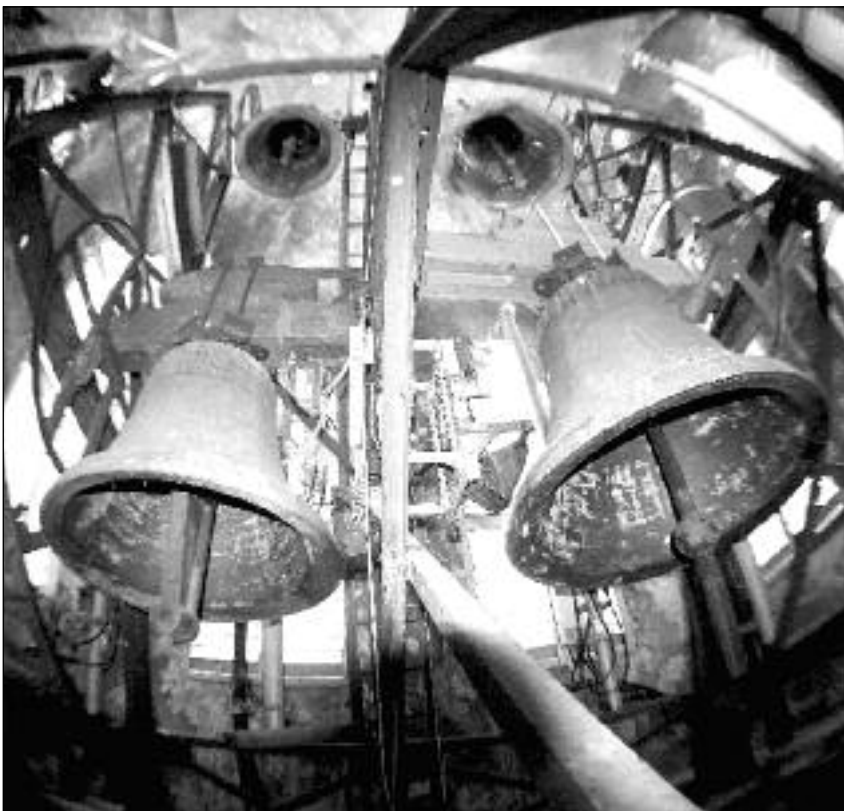


HETZENDORFER PFARRBLATT



Im Getöse unserer Tage hinhören!



Die Glocken unserer Rosenkranzkirche klingen
auch als Anregung zum Innehalten am Beginn
der Fastenzeit.

(Lesen Sie dazu mehr auf den Seiten 3 und 5.)

Trauerbegleitung

SEITE 2



**Verlassen und doch nicht
allein**

SEITE 2



Der FC Hetzendorf

SEITE 4



**Der Kinderchor der Pfarre
Hetzendorf**

SEITE 5



Unsere Glocken

SEITE 5



**Es gibt viele Wege zu Gott –
einer führt über die Berge**

SEITE 8



Die Karwoche in Hetzendorf

SEITE 8

Sehnsucht macht uns zu besseren Menschen

Kennen Sie das Glücksgefühl, nachdem Sie sich einen schon lange ersehnten Wunsch erfüllt haben? Wie lange hält es ihrer Meinung nach an? Das kommt darauf an, sagen Sie, was das war, was Sie sich erfüllten?

War es eine Sache, die unter Ihren Freunden als unverzichtbar gilt? War es ein Urlaubsziel, wo die „Anderen“ schon alle waren, nur Sie noch nicht? War es ein Statussymbol, das Sie nun zum Herzeigen besitzen? Wie lange währt so ein Glück? Ewig? Oder bis zum ersten Defekt, der dann nur Ärger mit sich bringt?

Ja, sagen Sie, aber wer kann schon auf ewig glücklich sein? Und wenn, wie wird man es? Und nicht zuletzt: was kostet es?

Vergleichen Sie einmal ihre ganz persönlichen „Glücklichmacher“ miteinander und denken Sie über deren Wert für Sie nach. Dann lassen Sie sich den folgenden Gedanken von Dieter Emeis durch den Kopf gehen: „Die Sehnsucht ist ein Werben Gottes um die Menschen, nicht unter dem Niveau zu leben, auf das hin sie entworfen sind“.

Ich habe lange gebraucht, um diesen Satz für mich zu übersetzen: Wenn die Sehnsucht ein nicht unmittelbar stillbares Verlangen nach etwas ist, dann ist sie die treibende schöpferische Kraft hinter meinem Tun. Neben der reinen Bedürfnisbefriedigung, die uns heute als das Wichtigste überhaupt verkauft wird (siehe Werbung), bringt uns doch die Sehnsucht nach dem „Mehr“ in unserem Menschsein zu einem bewussteren und damit positiveren Umgang mit uns selbst und unseren Mitmenschen.

Das Glücksgefühl hätte die Chance, ewig zu währen. Einzig der Egoismus meines Gegenübers stünde da noch im Wege ... oder auch mein eigener?

Christian Kraus

TRAUERBEGLEITUNG, WAS IST DAS?

Jeder Verlust, insbesondere der Tod eines nahe stehenden Menschen, verändert schlagartig das Leben.

Trauer kann die unterschiedlichsten Gefühle auslösen: Verlassensein, Angst, Wut, Ohnmacht und Schuld. Sie braucht Zeit und einen Ort, wo diese Gefühle Platz haben. Vor allem brauchen Trauernde Menschen, die ihnen zuhören und ihnen Trost, Rat und Hilfe anbieten. Genau das ist Aufgabe der Trauerbegleitung.

Trauerbegleitung ist keine Therapie, sie will die Trauernden dabei unterstützen, den erlebten Verlust anzunehmen und in ihr Leben zu integrieren und neue Wege für ihre Zukunft zu finden.

*Deine Trauer wird ein langer Weg sein.
Aber ich möchte gerne dann und wann
ein paar Schritte mit dir gehen,
wenn dein Weg besonders unwegsam
vor dir liegt.*

*Ich kann deine Einsamkeit nicht von dir
nehmen.*

*Aber du sollst wissen, dass ich dir in
deiner Trauer nahe bin,
soweit das ein Mensch kann.*

*Bis du wieder Licht siehst und dein Tag
einen neuen Sinn findet.*

*Jörg Zink, aus: "Trauer hat heilende Kraft"
(Kreuz Verlag)*

Wenn Sie eine solche Begleitung wünschen, wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro.

Auch die Pfarrcaritas der ED Wien bietet Trauerbegleitungen an: Kontaktstelle Trauer der ED Wien, Tel Nr. 0664/848 25 17.

VERLASSEN UND DOCH NICHT ALLEIN ...

Für mich ist eine Welt zusammengebrochen, als mein Mann mich verlassen hat. Mein Leben lag wie ein Scherbenhaufen vor mir. Heute bin ich dankbar, die Chance gehabt zu haben, meinem Leben eine neue Richtung und Perspektive zu geben. Der erste schwere Schritt war, Schuld nicht mit mir herumzutragen, sondern mir selber zu verzeihen. Ich habe mich mit mir und meinem Lebensabschnitt versöhnt.

Ich habe gelernt, die mir angebotene Hilfe in Anspruch zu nehmen und habe von vielen Menschen Hilfe bekommen. Wenn ich mir ganz verlassen vorgekommen bin, habe ich gespürt und wahrgenommen, dass ein liebender Gott bei mir ist und mich begleitet.

Viele haben mir geholfen, die Scherben meines Lebens nicht mit mir herumzutragen, denn sie verletzten mich

Tag für Tag. Ich merkte, dass es Scherben gibt, die ich mit Liebe nicht heilen kann – die muss man liegen lassen.

Ich konnte viele gute Dinge mitnehmen und andere zurücklassen.

Durch dieses Loslassen ist es mir gelungen, ein neues Lebenskonzept aufzubauen. Ich kann wieder einen Spruch aus meiner Jugend mit mir auf den Weg nehmen: „Fröhlich sein, Gutes tun, und die Spatzen pfeifen lassen“ (Don Bosco).

Wenn Sie über Trennung, Scheidung, Neubeginn reden wollen, dann kommen Sie zu uns. Sie sind mit diesen Problemen nicht allein und Sie können offen mit uns reden. Die Sehnsucht nach einem Leben in Frieden mit der Vergangenheit, der Gegenwart und Zukunft macht sich breit. Worte wie „verzeihen“, „loslassen“, „aufrichten“, „Neuanfang“, „Auferstehung“ brauchen Zeit, um wirksam zu werden.

Vielleicht gelingt es Ihnen, im Kreis von Gleichgesinnten über Schritte nachzudenken, die es Ihnen möglich

machen, Ihre Situation zu akzeptieren und ein Leben in Frieden zu finden.

*„Zu einem Leben in Frieden hat Gott euch berufen.“
(1 Kor 7,15)*

Gerty Trompisch/
Eva Gemeinböck

Wir treffen uns am:

17. März, 7. April, 12. Mai und
9. Juni 2010 im Pfarrheim,
Marschallplatz 6b, 1120 Wien

Zu diesem Thema finden auch Referate, Workshops und Podiumsdiskussionen am 28. und 29. Mai 2010 statt, zu denen Sie unter der Internetadresse www.beziehungsweb.at/wige alle Informationen erhalten.



GETAUFT WURDEN:

Stefan Matzka, Vanessa Smekal, Alexander Endl

VERSTORBEN SIND:

Theresia Francsitz, Viktoria Varmuza, Gertrud Smutka,
Hermine Dolezal, Ingrid Xaver, Dr. Franziska Brückl,
Paula Pradl, Adolfine Feldmann, Brigitta Bretterbauer



Das Katholische Bildungswerk Hetzendorf
lädt ein:

Dr. Rainald Tippow:

"Mut zur fröhlichen Gelassenheit"
Montag, 26.04.2010, 19.30 Uhr
(Regiebeitrag €5)

Anneliese Hasenöhr: "Ohne Liebe wird kein Kind klug"
Montag, 7. Juni 2010, 19.30 Uhr

beide Veranstaltungen im Pfarrsaal Hetzendorf, 12, Marschallplatz 6b
Nehmen Sie sich Zeit für einen interessanten, anregenden Abend!



AKTION FAMILIENFASTTAG 2010

Die Katholische Frauenbewegung lädt in der Fastenzeit die Bevölkerung wieder zum Teilen mit Menschen in Not ein. Bitte unterstützen Sie durch Ihre Spende:

- Mit 10 Euro helfen Sie einer Frau an einer Informationsveranstaltung über Hygienemaßnahmen und Gesundheitsvorsorge teilzunehmen.
- Mit 20 Euro helfen Sie einen Kurs über alternative, pestizidfreie Anbaumethoden oder über die Schaffung von Küchengärten zu veranstalten.
- Mit 30 Euro helfen Sie einer Frau, die Opfer von Gewalt wurde, Rechtsbeistand oder psychologische Betreuung zu erhalten.

Informationen und Spendenmöglichkeit per Internet: www.teilen.at



Apostelgeschichte 2010

Herzliche Einladung zur
2. Diözesanversammlung innerhalb der Aktion „APG 2010“
von 11. bis 13. März
im Wiener Stephansdom.

Wir nehmen heuer wieder an der 5. Langen Nacht der Kirchen

am Freitag, 28. Mai 2010
teil. Das Programm in der Rosenkranzkirche ist noch in Arbeit und wird zeitgerecht veröffentlicht.

DIE HETZENDORFER KIRCHENMAUS

*hört die Kirchenglocken naturgemäß immer –
und freut sich darüber!*



LIEBE HETZENDORFERIN- NEN UND HETZENDORFER!

Jeden Tag rufen uns unsere Kirchenglocken – nicht nur zum Gottesdienst, sondern drei mal täglich zum Gebet.

Hören wir die Glocken noch? Manchmal habe ich den Eindruck, dass wir sie nicht mehr wahrnehmen und vielleicht auch auf das tägliche Gebet vergessen haben.

In der Früh – am Beginn des Tages: Gott danken für den neuen Tag; Gott bitten um seinen Segen und seine Kraft vor allem für schwierige Aufgaben oder Begegnungen die mich erwarten. Auch Beten für Menschen, die es schwer haben: Katastrophenopfer, Kranke, Sterbende ...

Mittags – kurz innehalten: Wie war der Vormittag? Ist alles (einigermaßen) gelungen? Habe ich meine Ziele erreicht? War ich fleißig oder faul? Das alles in einem kurzen Gebet Gott anempfehlen.

Am Abend, am Ende des Tages: Wofür kann ich Gott danken? Wo bin ich schuldig geworden und darf Gott um Vergebung bitten? Bin ich Menschen begegnet, die es schwer haben – ich kann Gott für sie bitten ...

Die Fastenzeit steht wieder vor der Tür! Eine gute Gelegenheit, sich wieder an die Kirchenglocken zu erinnern - und an das tägliche Gebet! Meint Ihr

Pfarrer Hans Bensdorp

Eine erfolgreiche Fußballmannschaft aus der Pfarrgemeinde: **DER FC HETZENDORF**

Die beinahe schon vergilbten Bilder in unserem Pfarrcafe bezeugen es: über 17 Jahre ist es mittlerweile her, dass die damalige Pfarrjugend des Fußballspielens am Betonplatz überdrüssig wurde, sich eine Garnitur Dressen besorgte und den FC Hetzendorf aus der Taufe hob.

Nach einem Probejahr im Cup der Diözesansportgemeinschaft – kurz „DSG“ (hieß früher noch Union Katholischer Jugend) – stieg man 1992

Nach einem neuerlichen Aufstieg Ende der 90er Jahre kam dann der erste größere Schnitt: Mit der Eingliederung der DSG in den Wiener Fußballverband mussten einige Leistungsträger, die auch für die damalige Union 12 spielten, den Verein verlassen. Sie wurden durch junge Spieler ersetzt. In den Folgejahren mussten immer mehr Spieler der ersten Generation dem Alter, Familie oder Beruf Tribut zollen und beendeten ihre Karriere. Auch hier

(jeden Donnerstag um 20 Uhr am Sportplatz Mauer), eine Homepage (www.fc-hetzendorf.at) hält Spieler und Fans auf dem Laufenden und im Frühjahr geht es bereits zum zweiten Mal für ein verlängertes Wochenende auf Trainingslager (Fußballinteressierte melden sich bitte bei florian.novak@fc-hetzendorf.at).

Diese Anstrengungen blieben nicht unbelohnt: Nach dem Aufstieg in die zweithöchste Spielklasse vor zwei



Mark Suer

Meister in der 2.Klasse

Mannschaftsbild Mai 2009

in den regulären Meisterschaftsbetrieb ein, in dem Hetzendorf von da an vertreten war.

Viel hat sich seither getan: Aus den Jugendlichen von damals sind Familienväter geworden. Ihre Fußballkarrieren haben fast alle mittlerweile aus Alters- und Fitnessgründen beendet, der Pfarre sind aber doch viele treu geblieben.

Die DSG ist im Lauf der Zeit auf über 110 Vereine angewachsen und ist inzwischen Teil des Wiener Fußballverbandes und der FC Hetzendorf hat sich über die Jahre von den unteren in die höchste Spielklasse hinaufgearbeitet.

Doch der Reihe nach... Konnte man im allerersten Spieljahr gleich den Aufstieg in die nächste Klasse bejubeln, stagnierten die Erfolge in den nächsten Jahren.

rückten Jüngere aus dem Freundeskreis der Mannschaft nach.

Inzwischen ist auch der Nachwuchs älter geworden und bildet das derzeitige Rückgrat der Mannschaft. Wie am Anfang sind es die Leidenschaft für den Sport und die Freundschaften, die die Mannschaft zusammenhalten. Der FC Hetzendorf ist immer noch ein klassischer Hobbyverein, auch wenn über die Jahre das ‚Drumherum‘ organisierter und professioneller wurde: Einmal pro Woche wird unter den strengen Augen eines ehrenamtlichen Trainers geübt

Jahren konnte letzten Sommer der bislang größte Erfolg in der Vereinsgeschichte verbucht werden. Hetzendorf wurde Meister in der Unterliga und schaffte damit den Sprung unter die besten 12 Mannschaften der DSG und spielt nun in der höchsten DSG-Liga, in der man sich bislang durchaus wacker schlägt. Wir wünschen der Hetzendorfer Mannschaft weiterhin viel Spaß und Erfolg und freuen uns über zahlreiche Zuschauer im Frühjahr 2010!

Florian Novak, Jakob Lewandowski und Mark Suer

Bildung überwindet Armut

Projektförderung
Bewusstseinsbildung
Volontariat
Anwaltschaft

Spendekonto:
F26 52 063 757

„FORME EINE WELT“
Don. Rosa Albin, Österreich
St. Veit-Gasse 21
1130 Wien
Tel: +43 1 879 07 07-29
www.jugend-eine-welt.at

JUGEND EINE WELT

KLINGEN – RUFEN – ERINNERN: Die Kirchenglocken im Turm

Wann und warum läuten eigentlich die Glocken? Zu jeder Viertelstunde von 7.00 Uhr bis 21.45 schlägt die Turmuhr (die übrigens von der Gemeinde Wien betrieben und beleuchtet wird).

In der Früh, zu Mittag und am Abend um 20.00 wird traditionell zum „Angelusgebet“ geläutet. Das dreimalige Läuten erinnert an die drei „Gegrüßet-seist-du-Maria“, die beim „Engel des Herrn“ gebetet werden. Heute kann uns dieses Läuten daran erinnern, einige Augenblicke innezuhalten ...

In Hetzendorf hatte bis 1979 unser Herr Kaplan Hübel den Auftrag, drei Mal täglich die Glocken einzuschalten. Danach wurde eine elektrische Steuerung eingerichtet.

Jeden Abend wird mit dem Läuten der kleinen Glocke zum Gedenken an die Verstorbenen abgeschlossen. Donnerstag schließt dann noch ein Geläute mit der größten Glocke an: Es ist das „Todesangst-Jesu-Läuten“ und erinnert an den Gründonnerstag. Schließlich läutet es dann noch am Freitag um 15.00, um uns an die Todesstunde Jesu am Karfreitag zu erinnern.

Und zu guter Letzt wird fünfzehn Minuten und fünf Minuten vor jeder Hl. Messe „zusammengeläutet“.

Hans Bendsorp



Glocken sind Teil der religiösen und gesellschaftlichen Tradition

KINDERCHOR IN DER PFARRE HETZENDORF

Wenn du singst, sing nicht allein, steck andre an, Singen kann Kreise ziehn... Zieh den Kreis nicht zu klein, zieh den Kreis nicht zu klein.“ So heißt es in einem Lied.

Seit kurzem gibt es einen solchen „Singkreis“ in der Pfarre Hetzendorf! Wir – Maria und Julia – singen und musizieren sehr gerne, und wenn *Du* ebenso Freude am Singen hast, dann laden wir dich herzlich ein im Kinderchor mitzusingen, mitzuklatschen, mitzurasseln, ...

Freude und Begeisterung am Singen ist uns wichtig, und das wollen wir auch in den Mittelpunkt unserer Proben stellen.

Mit dem Kinderchor einen Gottesdienst mitzugestalten ist eine feine Möglichkeit für Kinder sich aktiv am Pfarrleben zu beteiligen und somit auch Messbesuchern eine

Freude zu bereiten ... den Kreis zu vergrößern.

Die Gestaltung der Kindermesse war die erste große Herausforderung, die gut gelungen ist. Bei der Messe mit Diakon Heribert Hrusa im Jän-

ner durften wir ebenfalls ganz spontan mitwirken und uns somit auch der Pfarrgemeinde vorstellen. Die vielen positiven Rückmeldungen sind eine tolle Motivation!

Die nächsten Termine, bei denen der Kinderchor musikalisch unterstützen darf, sind:

- Vorstellungsmesse der Erstkommunionkinder – 14. Feb. 2010
- Taufenerneuerungsmesse – 11. April 2010
- Erstkommunion 1 – 2. Mai 2010
- Erstkommunion 2 – 9. Mai 2010

Dafür laden wir euch herzlich zu den folgenden **Proben**terminen ein:

21. Februar, 7. März, 21. März und 18. April 2010, jeweils nach der Messe von ca. 10.30 bis 11.15 Uhr in der Krypta.

Maria und Julia Raffetseder



Jede Stimme ist willkommen!

Pfarre Hetzendorf
im Internet:

@

e-mail buero@
pfarre-hetzendorf.at

@

homepage
www.pfarre-hetzendorf.at

@ **PFARRBLATT** @
PER E-MAIL

Möchten Sie das Pfarrblatt
per e-Mail zugesendet
bekommen?

Unter www.pfarre-hetzendorf.at können Sie
sich unter "Pfarrblatt" für
den elektronischen Versand
anmelden!

NEUES IN DER PFARRBIBLIOTHEK für die Internet-Generation

Klaus Wolfertstetter und Karin Kaci: **Der Zocker**
Niko ist nicht beliebt in seinem Gymnasium. Verzweifelt versucht er Anschluss an seine Mitschüler zu finden. Da loggt er sich eines Tages in einem Online-Game ein und wird zu Thorwald, dem Helden. Er verbringt seine gesamte Freizeit mit dem Upgraden seines Avatars. In seiner Internetgilde fühlt er

sich geschätzt und bestätigt. Er schreibt keine Hausübungen mehr, schwänzt Schulstunden und verhaut Schularbeiten. Er lebt fast nur noch in seiner virtuellen Game-Welt. Schafft er es mit Hilfe seiner Mitschüler, wieder ins „Real Life“ zurückzukehren?

Ein Buch für Jugendliche ab 13 Jahren.

Vera Sablattnig

Impressum:

"Hetzendorfer Pfarrblatt" • Herausgeber, Redaktion, Medieninhaber (Verleger):
Pfarre Hetzendorf, 1120, Marschallplatz 6 • Tel. 01/804 33 68 • E-mail buero@pfarre-hetzendorf.at • homepage www.pfarre-hetzendorf.at • Druck: Donau Forum-Druck
Ges. m. b. H., 1230 Wien, Walter-Jurmann-Gasse 9

Inserieren im
Hetzendorfer
Pfarrblatt?



Bitte rufen Sie
Frau Sieber:

01/804 33 68-62

**Kosmetikprobleme?
Figurprobleme?**

Rufen Sie noch heute an, und sichern
Sie sich einen Beratungstermin:

☎ **804 37 83**

Lentini
Kosmetiksalon

12, Hetzendorfer Straße 155
Mo 14-18h, Di-Fr 9-18h
Sa 9-12h

- FUSSPFLEGE
- PARFÜMERIE
- SCHLANKHEITS-
BEHANDLUNGEN
- AROMATHERAPIE
- LASER • TRISTYLING
- CELLSAN • MODELLAGEN

advices4you Ing.Christian.Erich.Schaller

Computer.Hilfe.Beratung.Vorort

Verkauf.Finanzierung.Garantie
Persönliche.Ausbildung.Vorort

Netzwerk.Virenschutz.Desinfektion.Firewall
Internet.EMail.Sicheres.OnlineBanking

0664 - 300 47 48 office@advices4you.at

Farben Ruhser

Farbenfachgross- und
Einzelhandel
Eisen- und Haushaltswaren

ADLER
FARBENMEISTER



Innovation. Adern. Keine Farbe.

Wir bieten Ihnen professionelle und produktorientierte Fachberatung
Wir machen Ihnen jeden gewünschten Farbton.

z.B.: Wohnraum- Mineral-, Pastellfarben, wasserverdünnbare Lacke,
Kunstofflacke, Holzschutz für innen und aussen oder nach 2K Beschichtungen sofort.

1120 Wien, Hetzendorferstrasse 130 Tel.: 01/ 804 26 57 www.ruhser.at

Helmut Raab Installateur GesmbH

Gas – Wasser – Heizung – Gebrechendienst

Hetzendorfer Straße 135, 1120 Wien



Tel: 01/804-35-92, Fax: 01/804-22-85

E-Mail: info@installateur-raab.at

URL: <http://www.installateur-raab.at>

Schefczik
IKT-Komplettlösungen

Ihr Partner in digitalen Medien

- Copy, Print, Grafik + Stempel 
- Video-Digitalisierung jeder Art 
- Computer: Macintosh + Windows
Hardware  
Software
Zubehör + Kurse
Netzwerk- +
Internetlösungen
- Flat TVs + Projektoren

Wien 12, Hetzendorfer Straße 138

Telefon: 877 20 39 • Fax: 877 20 41

URL: www.schefczik.at

Geöffnet: Mo. – Do. 9.00 – 17.00 Uhr
Fr. 9.00 – 14.00 Uhr

hannes schneider

ELEKTR. LICHT- U. KRAFTINSTALLATIONEN
NACHTSPEICHERHEIZUNGEN
STEUER- U. SIGNALEINRICHTUNGEN
SPRECHANLAGEN
BLITZSCHUTZBAU
STÖRUNGSDIENST

1120 WIEN, HETZENDORFER STRASSE 83
TEL.: 804 33 59 FAX 804 33 59-59



BESONDERE GOTTESDIENSTE

Freitag, 19. 2.: 8.30 Pfarrblatthelfermesse; 18.00 Kreuzweg
 Samstag, 20. 2.: 18.00 Vorabendmesse
 Sonntag, 21.3.: **1. Fastensonntag**; 9.30 Gemeindemesse mit **Ministrantenaufnahme**; KIDS-Predigt, KiWoGo
 Freitag, 26. Februar: 8.30 Hl. Messe; 18.00 Kreuzweg
 Samstag, 27.2.: 18.00 Vorabendmesse
 Sonntag, 28.2.: **2. Fastensonntag**; 9.30 Gemeinde-/Geburtstagsmesse; **Sammlung zum Familienfasttag** 10.30-13.30 **Gemeinsames Suppenessen im Pfarrsaal**
 Freitag, 5.3.: 8.30 Hl. Messe; 19.00 **Ökumenischer Gottesdienst in der Pfarre Altmannsdorf zum Weltgebetstag der Frauen**
 Samstag, 6.3.: 18.00 Vorabendmesse
 Sonntag, 7.3.: **3. Fastensonntag**; 9.30 Gemeindemesse
 Freitag, 12.3.: 8.30 Hl. Messe; 18.00 Kreuzweg
 Samstag, 13. 3.: 18.00 Vorabendmesse
 Sonntag, 14. 3.: **4. Fastensonntag**; 9.30 Gemeindemesse; **KIDS-Predigt; KiWoGo**
 Mittwoch, 17.3.: 16.00 Trauergottesdienst (Krypta)
 Donnerstag, 18.3.: 10.30 Gottesdienst im "Haus Hetzendorf"; 19.00 Versöhnungsgottesdienst
 Freitag, 19. 3.: 8.30 Hl. Messe; 18.00 Kreuzweg
 Samstag, 20. 3.: 18.00 Vorabendmesse
 Sonntag, 21. 3.: **5. Fastensonntag**; 9.30 Familienmesse
 Mittwoch, 24.3.: 8.00 Schulgottesdienst VS (1. und 2. Kl.)
 Freitag, 26.3.: 8.00 Schulgottesdienst VS (3. und 4. Kl.); 18.00 Kreuzweg
Gottesdienste und Termine rund um die Osterfeiertage finden Sie auf Seite 8!
 Samstag, 10.4.: 18.00 Vorabendmesse
 Sonntag, 11.4.: 9.30 Gemeindemesse mit den **Täuflingen des Vorjahres** und Tauferneuerung der Erstkommunionkinder
 Donnerstag, 15.4.: 10.30 Hl. Messe im "Haus Hetzendorf"
 Samstag, 17.4.: 18.00 Vorabendmesse
 Sonntag, 18.4.: 9.30 Gemeindemesse, **KIDS-Predigt; KiWoGo**
 Mittwoch, 21.4.: 16.00 Trauergottesdienst (Krypta)
 Samstag, 24.4.: 18.00 Vorabendmesse

Sonntag, 25.4.: 9.30 Gemeinde-/Geburtstagsmesse gestaltet vom Kindergarten und Hort
 Samstag, 1.5.: 18.00 Vorabendmesse
 Sonntag, 2.5.: 9.30 **Erstkommunionfeier 1**
 Freitag, 7.5.: 18.00 Maiandacht; 19.00 Eucharistische Anbetung
 Samstag, 8. 5.: 18.00 Vorabendmesse
 Sonntag 9.5.: 9.30 **Erstkommunionfeier 2**
 Dienstag, 11.5.: 15.00 Dekanatsmaiandacht der Senioren in der Pfarre Namen Jesu
 Donnerstag, 13.5.: **Christi Himmelfahrt**; 9.30 Gemeindemesse
 Freitag, 14.5.: 18.00 Maiandacht
 Samstag, 15.5.: 18.00 Vorabendmesse
 Sonntag, 17. 5.: 9.30 Gemeindemesse, **KIDS-Predigt; KiWoGo**
 Mittwoch, 19.05.: 16.00 Trauergottesdienst (Krypta)
 Donnerstag, 20.05.: 10.30 Gottesdienst im „Haus Hetzendorf“
 Freitag, 21.5.: 8.30 Pfarrblatthelfermesse; 18.00 Maiandacht
 Samstag, 22.5.: 18.00 Vorabendmesse
 Sonntag, 23.5.: **Pfingstsonntag**; 9.30 Gemeindemesse
 Montag, 24.5.: **Pfingstmontag**; 9.30 Wortgottesfeier
 Freitag, 28.5.: 18.00 Maiandacht
 Samstag, 29.5.: 18.00 Vorabendmesse
 Sonntag, 31.5.: 9.30 Gemeinde-/Geburtstagsmesse, **KIDS-Predigt; KiWoGo**



TAUFTERMINE

Sonntag, 14.3., 18.4., 16.5. und 6.6., jeweils nach der Gemeindemesse



STÖPSELGRUPPE

Für die Kleinsten jeden Donnerstag 9.30 bis 11.30 im Pfarrsaal.



FIRMVORBEREITUNG

Samstag, 18. April: Tauferneuerung der Firmkandidaten



SENIORENRUNDE

Jeden Dienstag um 15.00 im Pfarrsaal (Marshallplatz 6b). Die Themen entnehmen Sie bitte dem Pfarre Aktuell.

REGELMÄßIGE GOTTESDIENSTE



PFARRKIRCHE

Sonntag: 9.30 Uhr Gemeindemesse
Dienstag: 8.30 Uhr Müttermesse in der Krypta
Donnerstag: 18.00 Uhr Begräbnismesse (fallweise)
Freitag: 8.30 Uhr Hl. Messe in der Krypta
Samstag: 18 Uhr Vorabendmesse
Beichtgelegenheit: An Samstagen vor der Abendmesse nach Voranmeldung oder nach Vereinbarung



HETZENDORFER SCHLOSSKIRCHE

Hetzendorfer Str. 79
Sonntag: 8 und 11 Uhr
Wochentags: Freitag meist um 18 Uhr nach der Anbetung (ab 16 Uhr). An den anderen Tagen (auch je nach Abstimmung mit den Kirchenbesuchern) laut jeweiliger Sonntagsverkündigung
Beichtgelegenheit: vor allen Gottesdiensten
Rosenkranz: vor allen zu besonderen Anlässen angesetzten Abendgottesdiensten



MARIANNEUM

Hetzendorfer Str. 117
Täglich um 8.30 Uhr



PFARRBÜRO

1120, Marshallplatz 6a
Öffnungszeiten:
 Di, Do und Fr 9.00-11.00, Mi 17.00-19.00, Mo geschlossen!

Viele Wege führen zu Gott, einer führt über die Berge

Dieser Satz von Bischof Reinhold Stecher könnte als Motto für unsere Unternehmungen stehen...



Das Gehen ist eine der ursprünglichsten Meditationsformen. Beim Wandern kommt man Schritt für Schritt bei sich selber an, Gespräche führen in die Tiefe, Gemeinschaft wird erfahrbar.

Nebenwirkungsfrei werden Muskeln, Herz und Kreislauf gestärkt, Stress wird abgebaut, der Kopf wird frei.

Hab ich Dir Lust gemacht? Komm mit! Keine Sorge, wir sind keine ehrgeizigen Bergläufer. Die jüngste Teilnehmerin im Sommer war die kleine Marie Suer (vom Papa liebevoll am Rücken getragen), andere sind 70 plus.



Folgende Wanderungen sind in nächster Zeit geplant:

Samstag, 10. April („Emmaus Wanderung“):

Geländehütte bei Grünbach am Schneeberg mit Pater Hannes König SJ, Bergmesse unter freiem Himmel (bei entsprechendem Wetter!)

Samstag, 12. Juni: Wetterkogelhaus am Hochwechsel für Wanderer und Biker

Bergmesse mit unserem Pfarrer Hans Bensdorp in der kleinen Kirche am Hochwechsel.

Für Wanderer: ab Parkplatz Steyersberger Schwaig über Wanderwege zum Wetterkogelhaus

Für Biker: Von Waldbach im Joglland über eine teils geschotterte Mautstraße bis zum Wetterkogelhaus. Selbstverständlich sind auch PKWs willkommen!

Die detaillierte Ausschreibung wird jeweils einen Monat vor Beginn der Wanderung im Pfarrbüro aufliegen.



Für alle weiteren Informationen: martha.friedl@chello.at oder Telefon 01/888 76 49 (nur am Abend).

Martha Friedl

Towards A Prophetic Spirituality

Besinnungstag mit **Father Cyril Desbruslais SJ** Professor für Philosophie Superior De-Nobili-College Universität Puna, Indien

- Seine Hauptanliegen sind:
- interkultureller und interreligiöser Dialog
 - integrale Entwicklung der menschlichen Person
 - Option für die Armen und Marginalisierten

Samstag, 17. April 2010 von 9:00 bis 20:00 Uhr im Pfarrsaal Hetzendorf in englischer Sprache, falls erforderlich mit deutscher Übersetzung.

Wir bitten um Anmeldung: martha.friedl@chello.at oder im Pfarrbüro (01/804 33 60)



OSTERN *in Hetzendorf*

Samstag, 27.3.:

18.00 Vorabendmesse mit Lesung der Passion

Palmsonntag, 28.3.:

9.30 Gemeindemesse mit Segnung der Palmzweige; Geburtstagsmesse

Gründonnerstag, 1.4.:

19.00 Feier des Letzten Abendmahles, Fußwaschung

Karfreitag, 2.4.:

14.30 Kreuzweg;

15.00-16.00 Beichtgelegenheit;

19.00 Karfreitagssliturgie, Kreuzverehrung

Karsamstag, 31.4.:

9.00-17.00 Anbetung beim Hl. Grab in der Krypta;

11.00 Kinderkruzweg, Anbetung beim Hl. Grab;

20.00 Feier der Auferstehung

Ostersonntag, 4.4.:

9.30 Gemeindemesse

Ostermontag, 5.4.:

9.30 Wortgottesfeier



ERSTKOMMUNION *in Hetzendorf*

Tauferneuerung

der Erstkommunionkinder:
Sonntag, 11. 4., 9.30

Probe für die Erstkommunion 1:
Freitag, 30. 4., 17.00;

Erstkommunion 1:

Sonntag, 2. 5., 9.30

Probe für die Erstkommunion 2:
Freitag, 7. 5., 17.00

Erstkommunion 2:

Sonntag, 9. 5., 9.30